



Fördermittel aus dem Sonderfonds „Innenstädte beleben“

Die Stadt Herzogenaurach erhält zusammen mit 31 weiteren Städten, Märkten und Gemeinden in Mittelfranken Fördermittel aus dem Sonderfonds „Innenstädte beleben“. Ziel ist es, den Folgen der Corona-Pandemie entgegenzuwirken und die Qualitäten bayerischer Innenstädte zu stärken. Für das Maßnahmenpaket „HERZO atmet auf“ gibt es eine finanzielle Unterstützung von 122.000 EUR. Dieser Betrag wird Herzogenaurach zusätzlich zur jährlichen Städtebauförderung zur Verfügung gestellt.

Das Paket baut auf bestehenden Maßnahmen aus dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) Herzogenaurach 2030plus auf und beinhaltet folgende Punkte: 1. Zwischennutzungskonzeption und -beispielung für Leerstand in zentraler Lage; 2. Fachliche Begleitung der strategischen Weiterentwicklung des Wochenmarktes; 3. Digitalisierungsprozess: Weiterentwicklung des herzoMARKTES in Form von Entwicklung und Begleitung/Coaching neuer Verkaufsformate für lokale Innenstadt-Händler*innen.

Stadtführungen im August

Sonntag, 15. August 2021, 14.00 Uhr: Mariä Himmelfahrt, Kirchenführung St. Magdalena.

Freitag bis Sonntag, 20. bis 22. August 2021, jeweils 17.00 Uhr: Wohlfühlstadt Herzogenaurach.

Treffpunkt: Nürnberger-Tor-Platz/Ritzgasse, 3,00 p. P., Kinder/Schüler frei, durchgeführt von den herzo-Gästeführer*innen.

Details zu den Stadtführungen auf www.herzogenaurach.de/veranstaltungskaender.

Hans Heinzel neuer ehrenamtlicher Seniorenbeiratsvorsitzender

Auf Grund des überraschenden Todes des bisherigen Seniorenbeiratsvorsitzenden Brüne Soltau musste neu gewählt werden. Hans Heinzel, bisher stellvertretender Vorsitzender, wurde als neuer Vorsitzender vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Als seine neue Stellvertreterin wurde ebenso einstimmig Heidemarie Keim gewählt, die von Seiten der evangelischen Kirche in das Gremium entsandt wurde. Hans Heinzel dankte allen Seniorenbeirätinnen und -beiräten und den Stellvertreterinnen und -vertretern für das entgegengebrachte Vertrauen sowie der Stadt Herzogenaurach und den Gremien für die stets gute Zusammenarbeit.

Die nächste Seniorenbeiratssitzung findet am Dienstag, 7. September 2021, um 15.00 Uhr im Sitzungssaal des Interims-Rathauses statt.



Der neue Seniorenbeiratsvorsitzende Hans Heinzel mit Stellvertreterin Heidi Keim und Erstem Bürgermeister Dr. German Hacker (v. r. n. l.)

Foto: Stadt

herzoSOMMER: Kostenlose Stadtpaziergänge für Familien

Die herzoGästeführer*innen haben sich für das Wochenende am 14. und 15. August 2021 etwas ganz Besonderes ausgedacht: Drei „Gästeführungen Spezial“ für Familien.

- **Samstag, 14. August 2021, 11.00 Uhr:** „Ein Streifzug durch das mittelalterliche Herzogenaurach“. Eva Pfeiffer nimmt Familien mit auf einen Pfad über Kopfsteinpflaster in die Vergangenheit. Treffpunkt: Nürnberger-Tor-Platz/Ritzgasse.
- **Samstag, 14. August 2021, 16.00 Uhr:** „Altes verstehen – Neues entdecken“ – eine spannende Führung in der Evangelischen Kirche für Familien mit Kindern bis 14 Jahren mit Eva Pfeiffer. Treffpunkt: Evangelische Kirche, Von-Seckendorff-Str. 1.
- **Sonntag, 15. August 2021, 11.00 Uhr:** „Mit dem Bollerwagen durch die Zeit!“ Eine Zeitreise in der Heimatstadt? Aber natürlich geht das! Auf diesem kindgerechten Spaziergang mit Ellen Hagen kann die Zeit mit allen Sinnen erlebt werden! Die Stadtführung ist für Familien mit Kindern ab 5 Jahren geeignet. Treffpunkt: Georgsbrunnen am Marktplatz.

Die Teilnahme an diesen Stadtführungen ist kostenlos. **Es ist allerdings ein Ticket erforderlich**, das nur in der Tourist Info, Hauptstraße 34 (noch bis Freitag, 10.00 bis 16.00 Uhr), erhältlich ist, bis die max. zulässige Gruppenstärke erreicht ist.



© Rikva bei Wikimedia Commons

Die Stadt Herzogenaurach gratuliert ihrer Ehrenbürgerin Maria-Elisabeth Schaeffler-Thumann zum 80. Geburtstag und der Schaeffler AG zum 75-jährigen Bestehen

Die Entwicklung der Stadt Herzogenaurach ist überaus eng mit dem größten Unternehmen der Aurachstadt verwoben. In nunmehr 75 Jahren gemeinsamer Geschichte hat sich eine kontinuierlich gewachsene Verbindung zwischen dem Schaeffler-Konzern und seinem Firmensitz Herzogenaurach entwickelt.

Was bedeuten 75 Jahre für ein Unternehmen? Sicher nur wenigen gelingt der Durchbruch in einer Branche und sie werden zu dynamischen, international agierenden Spitzenreitern.

Für die Schaeffler Gruppe bedeuten die 75 Jahre einen stetigen Gewinn an Erfahrung und Kompetenz, Innovationskraft und Erfolg. Unternehmen wie Schaeffler weisen den Weg in die Zukunft und lenken den Blick auf neue, noch zu entwickelnde Geschäftsfelder, um Bewegung und Mobilität effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu gestalten. Gemäß der Strategie „Roadmap 2025“ liegt daher der Fokus auf Technologien, Produkten und Services in den Feldern CO₂-effiziente Antriebe, Elektromobilität, Industrie 4.0, Digitalisierung und erneuerbare Energien. Beispiele dafür sind unter anderem die jüngst gestartete Serienproduktion von 2in1-E-Achsen, die Position als führender Anbieter von Windlagern oder die Aktivitäten rund um das Zukunftsthema Wasserstoff.

International aufgestellt und regional verwurzelt

Der Schaeffler-Konzern ist seit 1946 in Herzogenaurach beheimatet. War er in den ersten Jahrzehnten seiner Firmengeschichte ein Hidden Champion, der nach der Neugründung zunächst in einer eng spezifizierten Produktkategorie Marktführerschaft erreichte, zählt er heute zur Spitzengruppe der umsatz- und beschäftigungsstärksten Unternehmen in Familienhand. Hinter dem über 80.000 Mitarbeiter starken Konzern standen von Beginn an Firmeninhaber, die sich ihrem Stammsitz persönlich jeweils eng verbunden fühlten und dadurch auf vielfältige Art gesellschaftliche Verantwortung übernahmen – und dies bis heute tun.

Dass sich Herzogenaurach heute als eine Stadt präsentieren kann, der in unmittelbarer Nähe zum mächtigen Ballungszentrum Erlangen-Nürnberg-Fürth eine sehr eigenständige Entwicklung hin zu einem wirtschaftskräftigen Industrie- und Gewerbestandort gelungen ist, verdankt die Stadt zu maßgeblichem Teil dem Unternehmen Schaeffler und seinen couragierten und vorausschauenden Gründern Dr. Wilhelm Schaeffler und Dr.-Ing. E. h. Georg Schaeffler. Die vitale Kraft der beiden produktions- und exportorientierten Schaeffler-Betriebe INA Wälzlager und Textilwerk Schaeffler trug maßgeblich zum steilen Aufschwung der Nachkriegsjahrzehnte bei. Bezog die Bevölkerungsentwicklung der Stadt ihre Dynamik anfangs in hohem Maße aus dem Zuzug von Fachkräften, stammt längst ein Großteil der Mitarbeiter entweder aus der Stadt selbst oder dem direkten regionalen Umfeld. Somit sind auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens häufig lokal verwurzelt, bringen sich aktiv in Vereine und zivilgesellschaftliche Organisationen ein und tragen wesentlich zum örtlichen Gemeinwesen bei.

Die Sozialpolitik und die Mitarbeiterführung des Unternehmens galten von Beginn an als vorbildhaft: Früh wurden eine betriebliche Alters- und Invalidenversorgung sowie ein Prämiensystem eingeführt. Zu den Leistungen des Unternehmens gehörten Ferienheime, ein werkseigener Kinderhort, ein betriebsnaher Lebensmittelladen sowie ein firmeneigener Busverkehr. Das Gemeinschaftsgefühl stärkten und stärken Betriebssportgruppen



Zum Richtfest des fünfstöckigen Hochhauses der Brüder Wilhelm und Georg Schaeffler (3. und 4. v. l.) sind 1954 Bürgermeister Hans Maier, stellvertretender Landrat Gerhard Waza (1. u. 2. v. l.) und Landrat Peter Weber (ganz r.) aufs Dach des höchsten Herzogenauracher Hauses gekommen. Foto: Stadt



1966 – nach 20 Jahren Aufbauarbeit – sind Industrie- und Teppichwerke Schaeffler auf eine stattliche Größe angewachsen. Foto: Stadt



Mit Schaeffler wächst die Stadt Herzogenaurach. Am INA-Ring entsteht ein neues Wohngebiet. Das Sozialwerk Schaeffler errichtet im Geschossbau Wohnungen für die Belegschaft, die Stadt sorgt für die notwendige Infrastruktur. Foto: Stadt





Schaeffler unterhält einen eigenen Fuhrpark. Der werkseigene Busdienst wird bereits 1955 eingeführt. Foto: Schaeffler AG



Zeitschriftenanzeigen für INA-Nadellager und INA-Nadelkäfige aus den frühen 1950er Jahren. Foto: Schaeffler AG

und Betriebssportfeste, gesellige Unternehmungen der Belegschaft und der INA Senioren, ja sogar eine Bigband. Die seit den 1950er Jahren errichteten Firmenwohnungen und Wohnheime waren für zahlreiche Mitarbeiter ausschlaggebend für einen Umzug an die Aurach. Und die Bautätigkeit des Sozialwerks Schaeffler trug bis in die 1970er Jahre maßgeblich zu einer Vergrößerung des Stadtgebiets bei. Herzogenaurach ist seit nunmehr 75 Jahren „Schaeffler-Hauptstadt“. Eindrucksvoller Beweis waren die Solidaritätsbekundungen im Krisenjahr 2009, sichtbarer Beleg sind das weitläufige Firmengelände im Süden Herzogenaurachs sowie die Wälzler-Skulptur am Ortseingang.

Ehrenbürgerwürde der Stadt Herzogenaurach

Die Firmengründer Dr.-Ing. E. h. Georg Schaeffler und Dr. Wilhelm Schaeffler erhielten aufgrund ihrer Verdienste um die Aurachstadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger die Ehrenbürgerwürde. Auch der Unternehmerin Maria-Elisabeth Schaeffler, die im Jahre 1996 nach dem Tod ihres Mannes Georg die Verantwortung für das Unternehmen und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernommen hatte, wurde diese Ehre 2006 zuteil. Gemeinsam mit ihrem Sohn erbte sie mit INA einen erfolgreichen, aber für die breite Öffentlichkeit weniger bekannten Weltkonzern. Unter dem Dach der INA-Holding Schaeffler KG baute sie zusammen mit ihrem Sohn Georg F. W. Schaeffler die Unternehmensgruppe mit einem engagierten Management erfolgreich weiter aus und setzte das Lebenswerk der Firmengründer überaus erfolgreich fort. Zu den großen Akquisitionen des Konzerns und der Familie zählte 1999 der Vollerwerb aller Anteile des Kupplungsherstellers LuK,

Fortsetzung auf der nächsten Seite.



famoos, der Teppichboden von Schaeffler 10-Tage-Test mit 20.000 Besuchern der Hannover-Messe ergab: famoos hält wirklich was aus! famoos ist eben unwahrscheinlich strapazierfähig und trittelastisch. Aus reinem Haargarn diagonal gewebt, in leuchtend schönen Farben ist und bleibt famoos der ideale Teppichboden.



Jubiläumsfestzug zum 1000. Geburtstag der Stadt am 30. Juni 2002. Maria-Elisabeth Schaeffler nimmt auf der Ehrentribüne neben Bürgermeister Hans Lang Platz. Foto: NN-Bildarchiv

Seite 162 unten: Maria-Elisabeth Schaeffler besucht die INA-Senioren. Die 1992 gegründete Gruppe um Werner David trifft sich i. d. R. alle zwei Wochen im Generationen.Zentrum. Über 18 Jahre lang gestalten die INA-Senioren den Osterbrunnen auf dem Marktplatz. Foto: Stadt

Oben: Ende der 1950er Jahre wird eine Werbefigur als Sympathieträger entworfen: Der „Schaeffi“, ursprünglich für das Textilwerk vorgesehen, ist bald das Maskottchen der ganzen Firma. Foto: Stadt

Es ist die größte Kundgebung der Stadtgeschichte: Um sich für den Erhalt der Firmengruppe stark zu machen, versammeln sich 2009 mehr als 8000 Menschen in der Herzogenauracher Innenstadt. Foto: Stadt



der Erwerb der FAG Kugelfischer Schweinfurt im Jahr 2001 sowie eine Beteiligung von 46 Prozent an der Continental AG. Übernahmen, die das Wachstum Schaefflers zu einem führenden Automobil- und Industrielieferer der Welt ermöglichten. Die engagierte Unternehmerin erhielt für diese Leistungen sowie für ihr soziales Engagement neben zahlreichen hochrangigen Ehrungen das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Maria-Elisabeth Schaeffler-Thumann, die am 17. August 2021 ihren 80. Geburtstag feiern kann, engagierte sich lange Jahre beispielhaft in Ehrenämtern, unter anderem bei der IHK Nürnberg für Mittelfranken, beim Bayerischen Roten Kreuz, im Kuratorium der Region Nürnberg e. V., im Beirat des Klinikums Nürnberg-Nord



und im Vorstand der Gesellschaft der Opernfreunde Nürnberg e. V. sowie im Hochschulrat der Universität Erlangen-Nürnberg. Die Stadt Herzogenaurach wünscht ihr zu ihrem runden Geburtstag von Herzen alles Gute, Glück und beste Gesundheit!



Nach ihrem Schwager Dr. Wilhelm Schaeffler (1973) und ihrem Gatten Dr.-Ing. E. h. Georg Schaeffler (1981) wird Maria-Elisabeth Schaeffler 2006 Ehrenbürgerin der Stadt Herzogenaurach. Bürgermeister Hans Lang gratuliert. Foto: Stadt

Eröffnung der Ausstellung „70 Jahre Schaeffler“ am 16. Juni 2016 im Stadtmuseum Herzogenaurach. Foto: Schaeffler AG

herzoSOMMER-Highlights am Wochenende 21. / 22. August



© Irka Birkfeld

Besser könnte der Titel des SPIEGEL-Bestsellers (aktuell auf Platz 4) gar nicht zum herzoSOMMER passen: **„Der große Sommer“** von **Ewald Arenz** ist Namensgeber für diesen ganz besonderen Sommerabend. Arenz zählt zu den produktivsten und erfolgreichsten Schriftstellern Süddeutschlands und kommt mit einem einzigartigen Programm nach Herzogenaurach: Begleitet vom vielfach ausgezeichneten Pianisten und Schauspieler **Jürgen Heimüller** (Foto rechts), lädt Ewald Arenz die beiden am Samstag, 21. August 2021, um 20.00 Uhr zu einer heiteren sommerlichen Reise durch Literatur und Musik ein.



© Kevin Patzke

Arenz wird dabei aus veröffentlichten und unveröffentlichten Werken und natürlich aus „Der große Sommer“ lesen. Jürgen Heimüller, der unter anderem auch für Film und Theater komponiert, antwortet am Klavier musikalisch einfallsreich auf die Geschichten seines Freundes. Ein Abend wie ein kühles Glas Prosecco nach einem langen Sommertag.

Am Sonntag, 22. August 2021, wird das **Theater Lanzelot** um 15.00 Uhr Kinder ab 3 Jahren mit dem heißgeliebten **„Grüffelo“** zum Strahlen bringen. Axel Schefflers Illustrationen sind weltbekannt – allen voran der Grüffelo! Mit Figuren und Musik wird der große Mut der kleinen Maus zu bestaunen sein, die den Grüffelo austrickt. Für die Bearbeitung zeichnen Thomas Witte und Carlos Gundermann verantwortlich. Carlos Gundermann spielt nicht nur Maus und Eule, Fuchs und Schlange, sondern ist auch für die Musik zuständig. Beim Zusehen wird gelauscht, gelacht und singend mitgemacht!



© Theater Lanzelot

Abends um 20.00 Uhr übernimmt das Quartett **RADIO EUROPA** die Open Air-Bühne, um mit ihrem Programm **„Mit Allen und scharf!“** die Soundwelten verschiedener Länder in ihrer hitzigen Instrumentenküche zum Kochen bringen. Die Musiker zaubern dabei ein musikalisches Menü auf die Bühne, das es in sich hat. Heiß gegart und scharf gewürzt werden die Klänge Griechenlands, Bulgariens, Frankreichs, Italiens, Schwedens, Spaniens, Maltas und vieler



© Jakob Stumpf

weiterer Länder im 5-Minuten Takt serviert.

Tickets erhältlich in der Tourist Info, Hauptstraße 34, in allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online auf www.herzogenaurach.de/herzosommer.



Programmauswahl

Das vollständige Programm aller Fachbereiche ist zu finden auf www.herzogenaurach.de/generationenzentrum oder per QR-Code. Kontakt: Erlanger Str. 16, Tel. 09132/734-170.



Anmeldungen unter dieser Telefonnummer oder auf www.herzogenaurach.feripro.de.

Kinder und Familien

Spielmobil-Fahrplan 2021 – Teil 2

Spielmobil – das kostenfreie Spielangebot für Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitperson und für jüngere Kinder mit Begleitperson. Auf der Spielmobil-Tour werden dieses Jahr 11 Standorte in und um Herzogenaurach angefahren. Fahrplan: Mo., 16.8.: HerzoBase; Di., 17.8.: Hauptendorf; Mi., 18.8.: Hammerbach; Do., 19., Fr., 20., Mo., 23.8.: Weiherbach; Di., 24.8.: Burgstall; Mi., 25.8.: Niederndorf; Do., 26., und Fr., 27.8.: HerzoBase. Spielzeiten: Montag bis Mittwoch sowie Freitag: 13.00 bis 18.00 Uhr; Donnerstag: 13.00 bis 20.00 Uhr.

Rücksicht nehmen: Mehr Verkehrssicherheit durch Hecken- und Baumschnitt

Hecken, Sträucher und teilweise auch Äste von Bäumen ragen immer wieder in den Lichtraum der Geh- und Radwege sowie der Straßen und beeinträchtigen die Sicherheit des Fuß- und Fahrzeugverkehrs. Vor allem Fußgänger- und Radfahrer*innen werden nachts oder bei Regenwetter durch diese Verkehrshindernisse gefährdet. Durch überhängende Hecken, Sträucher und Äste von Bäumen kann es auch zu Verletzungen von Fußgänger*innen kommen. Haus- und Grundstücksbesitzer*innen, die ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, müssen daher mit Schadensersatzansprüchen rechnen.

Die Stadt Herzogenaurach erinnert hiermit alle Haus- und Grundstücksbesitzer*innen an die im Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie in der Satzung über die Pflege von Grundstücken enthaltene Verpflichtung, überhängende und sichtbehindernde Anpflanzungen bis zum Zaun bzw. bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Sofern Äste und Zweige in die Fahrbahn hineinragen, ist eine lichte Höhe von mindestens fünf Metern einzuhalten. Über den Gehsteigen sind Büsche, Sträucher und Bäume bis zu einer lichten Höhe von ca. 2,50 Metern auszuschneiden.

Außerdem dürfen Verkehrszeichen nicht durch Anpflanzungen aller Art verdeckt sein. Durch das Freischneiden der Verkehrsschilder können erhebliche Gefahren für alle Verkehrsteilnehmenden vermieden werden. Die Schilder müssen jederzeit deutlich und rechtzeitig erkennbar sein, damit sich auch Ortsfremde zurechtfinden. Bei den Garagenzufahrten sind freie Sichtverhältnisse auf die Straße, insbesondere auf die zunächst zu kreuzenden Geh- und Radwege wichtig. Überhängende Äste und Zweige stören auch die Fahrzeuge des städtischen Bauhofs beim Reinigen von Straßen und Wegen.

Die Müllabfuhr wird ebenfalls behindert.

Die Stadt Herzogenaurach dankt allen, die schon bisher der alljährlichen Verpflichtung zum Heckenschnitt nachgekommen sind, und bittet alle Haus- und Grundstücksbesitzer*innen, diese Arbeiten jetzt in Angriff zu nehmen und bei Bedarf zu wiederholen.



hin&herzo 2021 – Programme mit Ticket

Donnerstag, 23. September:

20.00 Uhr: Sarah Wiener – Lesung und Gespräch mit Stefan Parisius

Freitag, 24. September:

15.00 Uhr: Ayse Bosse – Lesung für Familien

20.00 Uhr: Leipziger Pfeffermühle – Kabarett

20.00 Uhr: Martin Brambach, Christine Sommer – Lesung

Samstag, 25. September:

14.00 Uhr: Theater Rootslöffel – Kindertheater

17.00 Uhr: Das Papiertheater – Kindertheater

20.00 Uhr: Michael Wigge – Multivisionsshow

20.30 Uhr: Menzel-Schäfer-Produktion – Puppentheater

Sonntag, 26. September:

11.00 Uhr: Jens Wimmers Boogie Trio – Konzertlesung

15.00 Uhr: El Mago Masin – Familienkonzert

20.00 Uhr: Alexej Gerassimez & SIGNUM Sax. Quartet – Konzert

20.00 Uhr: Quint Buchholz & Band – Konzertlesung

Veranstaltungsorte: Vereinshaus, Kulturpavillon, Evangelische Kirche

Vorverkaufsstellen:

- Tourist Info, Hauptstr. 34
- www.hinundherzo.de
- Geschäftsstellen der Nürnberger Nachrichten
- Reservix-Vorverkaufsstellen

Programmdetails und Informationen zu Tickets und Ermäßigungen auf www.hinundherzo.de

FF Steinbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus Steinbach am Samstag, 28. August 2021, um 20.00 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Kassiers
6. Entlastung des Kassiers u. der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Die Veranstaltung findet unter Beachtung der Corona-Hygienevorschriften statt.

FF Burgstall

Die Jahreshauptversammlung der FF Burgstall findet am Freitag, 3. September 2021, um 18.30 Uhr in der Festhalle bei Walter Nussel, Burgstall 30, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassenwartes
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Grußworte
8. Ehrungen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Krisendienst Mittelfranken: Hilfe in seelischen Notlagen

Die Krisendienste Bayern sind ein Beratungs- und Hilfsangebot für Menschen, die sich in einer akuten seelischen oder sozialen Krise befinden. Der Krisendienst Mittelfranken ist für Hilfesuchende, ihre Familien und Bezugspersonen an 365 Tagen rund um die Uhr da. Ein qualifiziertes Team bietet Hilfe und Unterstützung unter der bayernweit zentralen Rufnummer 0800 / 6553000 bzw. lokal unter Tel. 0911 / 424855-0 oder in den Räumen des Dienstes in der Hessestraße 10, Nürnberg. Bei Bedarf stehen mobile Einsatzteams Menschen in einer Krisensituation außerdem im häuslichen Umfeld zur Seite. Beratungen erfolgen auch in russischer und

türkischer Sprache oder online. Sämtliche Angebote sind kostenfrei, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht. Weitere Informationen auf www.krisendienst-mittelfranken.de.

Lehrgangsangebote des BRK

Erste-Hilfe-Ausbildung u. a. für alle Führerscheinklassen und Ersthelfer im Betrieb. Nächste Termine: Samstag, 25. September, und Samstag, 27. November 2021, von 9.00 bis 17.30 Uhr, BRK, Werner-Heisenberg-Str. 8. Anmeldung auf www.brk-herzogenaaurach.de/Angebote.

Jagdgenossenschaft Hammerbach-Welkenbach

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft hat am Freitag, 30. Juli 2021, beschlossen, den Reinertrag der Jagdnutzung an die Jagdgenossen auszuzahlen. Der Antrag auf Auszahlung ist schriftlich bis Dienstag, 5. Oktober 2021, bei der Vorstandschaft einzureichen. Flächen- und Bankverbindungsänderungen sind auf dem Antrag zur Auszahlung mit anzugeben.

Umwelttipp August: Umweltfreundlicher grillen



Was passt besser zusammen als die langen, lauen Sommerabende und Grillen mit der Familie oder Freunden? Wie aber lässt sich die Grill-

saison umweltfreundlicher gestalten? Dies beginnt schon bei der Auswahl des Grillgerätes. Hier tun sich vor allem der klassische Holzkohlegrill und besonders Einweggrillschalen aus Aluminium als umweltunfreundlicher hervor. Denn wer auf Kohlegrills setzt, sollte folgendes beachten: Die Verbrennung von Holzkohle stößt CO₂ aus, und auch die Gewinnung ist klimaschädlich. Des Weiteren stammt ein Großteil der klassischen Grillkohle aus Tropenwäldern. Hier kann aber auf das FSC-Siegel geachtet werden, das Nachhaltigkeit bescheinigt. Gas- und Elektrogrill hingegen sind vermutlich zur Überraschung vieler aufgrund der geringeren Emissionen und des weniger anfallenden Mülls im Vergleich umweltfreundlicher.

Und was ist mit dem Grillgut? Ob mit Mozzarella gefüllte Peperoni, gegrillte und eingelegte Auberginen, Tofuspeisen oder

Champignons mit Kräuterbutter an Stelle von Steak und Würstchen – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, während sich gleichzeitig das Klima schützen lässt. Denn rund ein Fünftel der klimaschädlichen Treibhausgase weltweit geht auf das Konto der Viehzucht. Hier empfiehlt es sich aber, sowohl bei Fleisch als auch Gemüse auf verfügbare regionale Optionen wie den Stamm-Metzger oder den Wochenmarkt zurückzugreifen.

Zu guter Letzt sollte die nach dem Grillen angefallene Holzkohlasche, wenn sie vollständig ausgekühlt ist, im Restmüll landen. Für Garten und Kompost ist sie nicht oder allenfalls nur in sehr geringen Mengen geeignet. Denn Schwermetalle aus der Luftverschmutzung, die von den Bäumen aufgenommen wurden, sind in dieser Asche konzentriert vorhanden und würden sich so in Pflanzen, Obst und Gemüse wiederfinden.

Mit diesen Tipps lässt sich die Grillsaison umweltfreundlicher gestalten – ohne dass das Vergnügen zu kurz kommt!

Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.



Eine Standübersicht ist zu finden auf www.herzogenaaurach.de/wochenmarkt.

Wo sollten Hunde angeleint werden? Wo gibt es Hundekotbeutel?

Hunde brauchen Bewegung und freien Auslauf. Zu beachten ist aber: Werden Hunde im Wald nicht an der Leine geführt, müssen sie jederzeit „greifbar“ sein, d. h. beispielsweise auf Zuruf sofort bei ihren Besitzer*innen sein. Deshalb sollten Hunde gerade in den Wäldern möglichst angeleint werden. Denn ist ihr Jagdinstinkt geweckt, kommen sie möglicherweise nicht sofort zurück. Dies führt gerade in einem so dicht besiedelten Raum wie Herzogenaurach mit den vielen Erholungssuchenden z. B. im Dohnwald oder im Birkenbühl zu einem permanenten Stress bei vielen Wildtieren. Also: Hunde dort bitte anleinen! Wichtig ist auch, Rücksicht zu nehmen und Hunde dann zu sich rufen und anzuleinen, wenn andere Personen in der Nähe sind, denn: Spaziergänger*innen ängstigen sich oft, wenn Hunde ohne Aufsicht herumlaufen oder nicht an der Leine geführt werden. Vielen Dank!



Für die Herzogenauracher Hunde werden in den rund 50 von der Stadt bereitgestellten Tütenspendern so genannte Hundekotbeutel zur Verfügung gestellt.

Ordnungsgemäß entsorgt werden die Hinterlassenschaften der Vierbeiner in den entsprechenden Sammelstationen bzw. Müll-eimern oder im häuslichen Restmüll. Auf keinen Fall sollten die Beutel in der freien Stadtlandschaft, am und im Acker oder Gewässer landen. Hundekot muss zwingend der Müllverbrennung zugeführt werden, weil er Krankheitserreger enthalten kann. Er kann und darf nicht kompostiert werden.

Wer einen Hund hält, muss darum dafür Sorge tragen, Wege und Landschaft sauber zu halten. Dazu gibt es auch rechtliche Bestimmungen: Für den öffentlichen Straßenraum (dazu gehören z. B. auch die Gehwege und Grünstreifen) gilt die städtische Reinhaltungsverordnung. Danach ist es insbesondere verboten, Gehwege durch Tiere verunreinigen zu lassen.

Auch die Grünanlagen- und Kinderspielplatzsatzung verbietet es, solche Einrichtungen von Hunden verkoten zu lassen (auf Spielplätze dürfen Hunde erst gar nicht mitgebracht werden).

Großer Dank gilt allen Hundebesitzer*innen, die sich verantwortungsvoll verhalten und Hundekotbeutel benutzen.

Die Stadt Herzogenaurach setzt dabei auf in Deutschland hergestellte Beutel aus mehr als 85 % nachwachsendem Zuckerrohr. Auf www.herzogenaurach.de, Stichwort: „Hundekot“, kann ein Lageplan der Tütenspenden eingesehen werden. So lässt sich schon auf dem nächsten Hundespaziergang für Beutelnachschub sorgen. Und damit auch für saubere Grünanlagen und Wege.

Bürgerbüro: Abholung beantragter Dokumente

Personalausweise, die in der Zeit vom 15. bis 22. Juli 2021, und Reisepässe, die in der Zeit vom 29. Juni bis 7. Juli 2021 beantragt worden sind, können nur nach Terminvereinbarung im Bürgerbüro, Wiesengrund 1, persönlich oder mit schriftlicher Vollmacht abgeholt werden. Informationen auf www.herzogenaurach.de/paesse. Bei der Abholung sind die alten Dokumente (Personalausweis/Reisepass) zwingend vorzulegen.

Auskünfte und Terminvereinbarung unter Tel. 09132 / 901-176.

Die Stadt Herzogenaurach sucht für das Generationen.Zentrum **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen



Plakatierer (m/w/d)

Es handelt sich um eine zunächst auf zwei Jahre **befristete Stelle auf 450-Euro-Basis**.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.herzogenaurach.de (Suche: „Stellenangebote“). Für Ihre Bewerbung beachten Sie bitte auch die allgemeinen Hinweise, die Bestandteil der Ausschreibung sind.

Bitte bewerben Sie sich über www.mein-check-in.de/herzogenaurach bis spätestens **Montag, 16. August 2021**.



Herzogenaurach (ca. 24.000 Einwohner) ist die größte Stadt im Landkreis Erlangen-Höchstadt, inmitten der Metropolregion Nürnberg.

Zum 1. September 2022 sucht die Stadt Herzogenaurach



Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) - Fachrichtung Kommunalverwaltung -

Es handelt sich um eine dreijährige Berufsausbildung.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.herzogenaurach.de (Suche: „Stellenangebote“). Für Ihre Bewerbung beachten Sie bitte auch die allgemeinen Hinweise, die Bestandteil der Ausschreibung sind.

Bitte bewerben Sie sich über www.mein-check-in.de/herzogenaurach bis spätestens **Montag, 16. August 2021**.





Notrufe und Notdienste

Emergency services / Services d'urgence et d'accident



Polizei
Police
Police

Tel. 110



Feuerwehr
Fire department
Sapeurs-pompiers

Tel. 112



Notarzt und Rettungsdienst
Krankentransport
Doctor on emergency call / Médecin d'urgence

Tel. 112

Tel. 112



Ärztlicher Notdienst
(bundesweit gebührenfrei)
Emergency medical service / Permanence médicale

Tel. 116 117

Erreichbarkeit: Mo., Di. und Do. 18.00 bis 8.00 Uhr Folgetag;
Mi. 13.00 bis Do. 8.00 Uhr; Fr. 13.00 bis Mo. 8.00 Uhr; vom
Vorabend eines Feiertages 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 8.00 Uhr.



Giftnotruf Berlin
Poison emergency number, Berlin /
Centre antipoison de Berlin

Tel. 030 / 19240



Zahnärztlicher Notdienst
Dentist on duty / Dentiste de garde
Sprechzeiten: 10.00 bis 12.00 / 18.00 bis 19.00 Uhr
www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 14./15. August 2021:

Jens Heukelbach, Zeckerner Hauptstr. 4, Hemhofen,
Tel. 09195 / 7062

Samstag/Sonntag, 21./22. August 2021:

Dr. Gerhard Görgl, Kerschensteiner Str. 18, Höchststadt a. d.
Aisch, Tel. 09193 / 3455



Notdienste der HerzoWerke bei Störungen
Stand-by duty, HerzoWerke
Service d'urgence, HerzoWerke

Erdgasversorgung: Tel. 09132 / 904-53
Trinkwasserversorgung: Tel. 09132 / 904-54
Stromversorgung: Tel. 09132 / 904-55
Fernwärmeversorgung: Tel. 09132 / 904-56
Telekommunikationsdienste der Herzo Media:
Störungsannahme 8.00 bis 20.00 Uhr: Tel. 09132 / 904-57



Apothekennotdienst
Pharmacies on duty / Pharmacie de garde
Dienstbereitschaft: vgl. diensthabende Apotheke
www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Erreichbarkeit: 24 Stunden ab genannter Uhrzeit

Do., 12.8.: St. Wolfgang Apotheke (ab 9.00 Uhr)
Puschendorf, Neustädter Str. 14,
Tel. 09101 / 438
Fr., 13.8.: Herz-Apotheke (ab 9.00 Uhr)
Herzogenaurach, Ohmstr. 6,
Tel. 09132 / 7415959
Sa., 14.8.: Kloster-Apotheke (ab 9.00 Uhr)
Aurachtal, Königstr. 10, Tel. 09132 / 62982
So., 15.8.: Lohhof Apotheke (ab 9.00 Uhr)
Herzogenaurach, Schützengraben 62,
Tel. 09132 / 63283
Mo., 16.8.: Fleming-Apotheke (ab 8.30 Uhr)
Erlangen, Brückenstr. 8, Tel. 09131 / 993286
Di., 17.8.: Sonnen-Apotheke (ab 9.00 Uhr)
Herzogenaurach, Hauptstr. 26,
Tel. 09132 / 5019
Mi., 18.8.: Linden-Apotheke OHG (ab 9.00 Uhr)
Veitsbronn, Fürther Str. 11, Tel. 0911 / 751357
Do., 19.8.: Röthelheim-Apotheke (ab 8.30 Uhr)
Erlangen, Memelstr. 47, Tel. 09131 / 35554
Fr., 20.8.: Apotheke am Ulmenweg (ab 8.30 Uhr)
Erlangen, Ulmenweg 17/19,
Tel. 09131 / 1253070
Sa., 21.8.: Stadt-Apotheke (ab 9.00 Uhr)
Herzogenaurach, Hauptstr. 36, Tel. 09132 / 8000
So., 22.8.: Apotheke a. HerzogsPark (ab 9.00 Uhr)
Herzogenaurach, Haydnstr. 23,
Tel. 09132 / 7384010
Mo., 23.8.: Bären-Apotheke (ab 8.30 Uhr),
Erlangen, Stintzingstr. 4, Tel. 09131 / 34843
Di., 24.8.: Mönau-Apotheke (ab 8.30 Uhr)
Erlangen, Büchenbacher Anlage 15,
Tel. 09131 / 48558
Mi., 25.8.: Medicon-Apotheke (ab 8.30 Uhr)
Erlangen, Nürnbergerstr. 49,
Tel. 09131 / 6300660
Do., 26.8.: Apotheke Dechsendorf (ab 8.30 Uhr)
Erlangen, Naturbadstr. 7, Tel. 09135 / 8008



Hilfe – Gewalt gegen Frauen Tel. 08000116016
Help – Violence against women
Aide – Violence envers les femmes



Hospizverein Herzogenaurach e.V.
Bereitschaftstelefon: 0179 / 9292888
Bürodienst: mittwochs 10.30 bis 12.00 Uhr
info@hospizverein-herzogenaurach.de



Herausgeber: Stadt Herzogenaurach, Wiesengrund 1, 91074 Herzogenaurach
V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Dr. German Hacker
Redaktion: Helmut Biehler, Brinja Goltz, Verena Narriman, Tel. 09132 / 901-122, E-Mail: amtsblatt@herzogenaurach.de
Druck und Verteilung: L/M/B Druck GmbH Louko, Nordostpark 52, 90411 Nürnberg, Tel. 0911 / 95556-0